

GRATULATION

**Cilla Matt**  
Dr. Albert-Schädler-Str. 11, Eschen  
zum 90. Geburtstag

**Quido Heeb**  
Lettenstrasse 27, Ruggell  
zum 82. Geburtstag

**Hasan Semiz**  
Vorarlbergerstr. 75, Schaanwald  
zum 81. Geburtstag

**Maria Theresia Holenstein**  
Landstrasse 105, Vaduz  
zum 80. Geburtstag

Wir wünschen den Jubilaren Gottes Segen, Gesundheit, Wohlergehen und ein schönes Geburtstagsfest.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

**TODESFÄLLE**  
**VADUZ.** Am Montag, 10. Februar, ist unsere liebe Mitbürgerin Hannelore Hartmann-Ritter im Alter von 82 Jahren gestorben. Der lieben Verstorbenen wird heute um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Vaduz gedacht. Die Verabschiedung mit anschliessendem Trauergottesdienst findet am Freitag, 14. Februar, um 9 Uhr in Vaduz statt. Wir sprechen den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

NOTFÄLLE

**ÄRZTLICHER DIENST**  
Samstag, Sonntag und Feiertage während 24 Stunden, wochentags zwischen abends 18 und morgens 8 Uhr: Tel. +423 230 30 30

**TELEFONE**  
Polizei 117  
Feuerwehr 118  
Sanitätsnotruf 144

**365 Tage für Sie im Dienst**  
**SCHLOSS APOTHEKE**  
Tel. +423/233 25 30

REZEPT DES TAGES

Herzli-Kuchen für den Valentinstag

Für 1 Blech von 30 x 30 cm  
Backpapier für das Blech, 1 Holzstäbchen

- 250 g Butter, weich
- 250 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 5 Eier
- 350 g Mehl
- 1 TL Backpulver
- 1,5 dl Milch oder Rahm
- 50 g dunkle Schokolade

**Garnitur:**  
• ¼ Beutel dunkle Kuchenglasur



**Zubereitung:**  
Butter rühren, bis sich Spitzchen bilden. Zucker, Vanillezucker und Salz dazurühren. Eier beifügen und rühren, bis die Masse hell ist. Mehl mit Backpulver mischen, dazusieben. Milch oder Rahm dazugießen, darunterühren. Schokolade schmelzen lassen, 5–6 EL Teig zur flüssigen Schokolade geben, verrühren. Hellen Teig auf das mit Backpapier belegte Blech geben, glattstreichen. Mit etwas Abstand baumnussgrosse Schokoladeteig-Tupfen auf dem hellen Teig verteilen, rund formen. Mit einem Holzstäbchen eine Linie durchziehen, so dass Herzen entstehen. Kuchen in der Mitte des auf 180°C vorgeheizten Ofens 20–25 Minuten backen, auskühlen lassen. Kuchenglasur nach Anleitung schmelzen. Eine kleine Ecke wegschneiden, Herzen mit Kuchenglasur nachzeichnen, fest werden lassen.

# Frohgemut mit 95 Jahren

An der Britschenstrasse in Eschen kann heute Sophie Marxer-Müssner ihren 95. Geburtstag feiern. Sie ist bemerkenswert fit – und das sowohl geistig wie auch körperlich.

**ESCHEN.** Zwar spürt auch Sophie die Wehwehen des Alters. Mit dem Rollator kann sie sich frei bewegen. Und wenn man mit ihr spricht, staunt man über ihre geistige Frische. Mit viel Humor erzählt sie aus ihrem bewegten Leben, von den schönen und weniger schönen Seiten. Sie lebt bei ihrer Tochter Silfriede. Diese kümmert sich um sie und hilft ihr dort, wo sie Hilfe braucht. Ihr Mann Adolf, der im Gegensatz zu ihr pflegebedürftig ist, lebt bei der Tochter Karin Pfister in der Hub. Trotz der räumlichen Trennung haben Sophie und Adolf, die im vergangenen November die eiserne Hochzeit feiern konnten, einen guten Kontakt. Die Tochter Birgit Baumer lebt in Eschen, Sohn Horst in Triesenberg und die Tochter Jutta Labèr in Pfäffikon im Kanton Schwyz. Die zwölfjährige Nana hat auch zwei Urenkel, Nicolas und Julian.

**Aus einfachen Verhältnissen**

Sophie ist die Tochter des Lehrers Franz Josef Müssner. Mit sieben Geschwistern ist sie in Nendeln aufgewachsen. Schon als Kind musste sie in der bescheidenen Landwirtschaft mithelfen, denn die Grossfamilie war auf Eigenversorgung angewiesen. Nach dem Besuch der Volksschule nahm



Sophie Marxer-Müssner feiert heute ihr 95. Wiegenfest

sie in der damals schwierigen Zeit jede Arbeit an, um einige Franken zu verdienen. Sie sammelte Pilze für die Scana, sie war Kindermädchen in Planken und Haushaltshilfe in Heerbrugg. Kurz nach Kriegsbeginn erhielt sie eine Stelle bei

der Lebensmittelausgabestelle der Stadt Feldkirch, wo sie bis zum Kriegsende arbeitete.

**Die Geschäftsfrau**

Im November 1948 heiratete sie in Einsiedeln ihren Jahrgänger

Adolf Marxer (Brendle) aus Eschen, der als Hausierer in der Kleiderbranche tätig war. Im neuen Haus an der Essanestrasse eröffneten die beiden ein Bekleidungs-geschäft, das sie zusammen mehr als dreissig Jahre lang führten. Damit wurde Sophie auch ausserhalb von Eschen bekannt. Sie verstand es, mit den Leuten umzugehen.

**Mehr als 30 Jahre Samariterin**

Sie trat aber nicht nur als Geschäftsfrau in der Öffentlichkeit auf. 1966 wurde in Eschen der Turnverein gegründet. Sophie war von Anfang an dabei. Auch heute ist sie noch aktiv, allerdings nur dann, wenn es etwas zu feiern gibt. Im gleichen Jahr, als der Turnverein gegründet wurde, entstand auch der Samariterverein. Mehr als dreissig Jahre lang war die Jubilarin als Samariterin bei vielen Anlässen dabei. Gerne erinnert sie sich an ihre Einsätze bei der Schellenberg-Rundfahrt, einem bekannten Radrennen, das vom Veloclub Ruggell organisiert wurde. Trotz ihrer 95 Jahre ist Sophie Marxer auch heute nicht untätig. Sie beschäftigt sich gerne mit Flickarbeiten. Das «Liechtensteiner Vaterland» gratuliert und wünscht ihr noch viele glückliche Jahre. (bh)

# Jugendparlamente bauen sich auf

**CHUR/SCHAAN.** Nach dem Treffen mit dem Jugendrat aus Buchs stand am vergangenen Wochenende eine Zusammenkunft mit dem Jugendparlament der Stadt Chur auf dem Programm. Mit diesem Treffen setzt der Jugendrat seine Strategie, neue Bekanntschaften mit benachbarten Jugendparlamenten bzw. -räten zu knüpfen, fort.

«Nachdem der Jugendrat Liechtenstein bei seiner Gründung 2012 noch alleine in der Grossregion

Rheintal stand, ist es nun sehr erfreulich zu sehen, dass sich eine wachsende Zahl junger Erwachsener politisch engagieren und Jugendparlamente in der Region aufbauen», so Jugendrat-Präsident Brian Haas in seiner Ansprache zu Beginn des Treffens.

**«Easyvote» bewährt sich**

Am Samstag wurde eine Fülle von Gesprächsthemen von aktuellen politischen Themen bis möglichen zukünftigen Projekten besprochen.

So tauschte man sich beispielsweise über die Rechtsform der beiden Organisationen und deren Finanzierung aus. Des Weiteren wurden die politischen Systeme der Nachbarländer genauer unter die Lupe genommen, wobei der Jugendrat Liechtenstein natürlich auf seine Broschüre «easyvote» von den Landtagswahlen zurückgreifen konnte. Emilia Kimidzikic,

Leiterin Finanzen beim Jugendparlament der Stadt Chur, führte aus, dass es sich zum Beispiel um eine Art Webplattform handeln könnte, auf der Jugendliche ihre Anliegen und Wünsche einbringen können.

Auch die Vertreter des Jugendparlaments der Stadt Chur präsentierten ihr erstes Projekt: ihre eigene Zeitung «Ein-Heiz-Brei». «Wir hatten sehr viel Spass dabei», so Emilia Kimidzikic. (eing.)

Heute auf [www.vaterland.li](http://www.vaterland.li)

**Leider ohne Tina Weirather fahren die Damen in der Abfahrt um Olympia-Gold.** An der Kunstschule Nendeln haben sich die Wogen noch nicht geglättet.

**Tweet des Tages**  
An alle, die jetzt wegen der Abstimmung im TV die Schweiz kennen lernen: Wir haben auch gute Dinge wie Kühe, Schoggi & das Bankgeheimnis.

@MadiDege betrachtet das Ergebnis der Schweizer Volksabstimmung aus Marketing-Sicht.

**Dossier**

**Liechtenstein im Aufbau**  
Spannende Bauprojekte aus Liechtenstein belegen den ständigen Wandel im Land.

2745 Likes

**Top 5**

- Gestern am meisten geklickt:
1. Stobbe von Kunstschule vor die Tür gesetzt
  2. Entscheid über Weirather-Einsatz erst am Mittwoch?
  3. Auftritt am Liechtenstein Festival Life 2014 holen
  4. Verschmutzter Bach durch Industrieabwasser
  5. Cologna nach zwei Stürzen aus-geschieden

82 300 Nutzer im vergangenen Monat.

**Umfrage der Woche**

Hätten Sie es begrusst, wenn das Erzbistum die Gläubigen des Landes bei der Vatikan-Umfrage stärker einbezogen hätte?

Ja 73.71%

Nein

26.29%

Aktueller Zwischenstand auf: [www.vaterland.li](http://www.vaterland.li)

**AGENDA HEUTE**

**KINDER/JUGEND**  
**BUCHS,** Familientreff Buchs, Churerstr. 7, 14.30 Uhr: Kinder-Coiffur, Haare schneiden in kinderfreundlicher Umgebung, bis 6 Jahre, [www.familientreff-buchs.ch](http://www.familientreff-buchs.ch)  
**SCHAAN, TAK,** 10.00 Uhr: Paperbelles, Paperbelles Welt ist leer und schlicht – genau so mag sie es, von Farben hat sie gehört, [www.tak.li](http://www.tak.li)  
**SCHAAN,** Mütterzentrum Müze, 14.30 Uhr: Kinderfriseur, mit Anmeldung, nur für Mitglieder

**THEATER**  
**SCHAAN, TAKino,** 18.00 Uhr: U13/U15: Jonathan und ich, ein Stück über Trauer, Mut und Bruderliebe, frei nach einem Jugendroman von Astrid Lindgren, [www.tak.li](http://www.tak.li)  
**SCHAAN, TAKino,** 18.00 Uhr: Jonathan und ich, ein Stück über Trauer, Mut und Bruderliebe, frei nach einem Jugendroman von Astrid Lindgren, [www.jungestheater.li](http://www.jungestheater.li)

er, Mut und Bruderliebe, frei nach einem Jugendroman von Astrid Lindgren, [www.jungestheater.li](http://www.jungestheater.li)

**MUSEUM/FÜHRUNG**  
**VADUZ,** Landesmuseum, 18.00 Uhr: Abendführung «Vum Schaffa und wenig Verdiena», Frauenarbeit in Liechtenstein, mit Julia Frick, [www.landesmuseum.li](http://www.landesmuseum.li)

**DER BESONDERE FILM**  
**TRIESEN,** Haus St. Mamertus, 15.00 Uhr: «Wie die Zeit vergeht», fünf ältere Frauen aus Liechtenstein erzählen über die vergangenen 80 Jahre, Regie/Konzept: Manuela Bazzana

**AUSSTELLUNG**  
**SCHAAN,** Haus Stein Egerta: Superheldinnen in Berlin und in der Provinz, Fotografien und Collagen von Ingrid Delacher, bis 2. März, [www.steinegerta.li](http://www.steinegerta.li)



VU-Sekretariat:  
Tel. 239 82 82,  
[www.vu-online.li](http://www.vu-online.li)

